

## Müll zu Kunst

Die Belastung der Umwelt durch Müll und Abfälle ist in Deutschland vielleicht nicht so stark sichtbar, wie in anderen Ländern, dennoch ist sie eine der größten Gefahren für die Wasserqualität und Artenvielfalt auf der Welt und eine große Ressourcenverschwendung. Mit diesem Projekt gelingt es, dieses Problem auf kreative Weise sichtbar zu machen und zu zeigen, dass auch in Ihrer Region Müll entsteht, der über die Flüsse in das Meer gelangt und dort die Ökosysteme zerstört.

Findet Freiwillige, die Lust auf eine kreative Aufgabe haben und an Recycling interessiert sind, oft sind Schulklassen eine gute Anlaufstelle. Sammeln gemeinsam Müll im Park, an Flussufern oder beauftragt die Freiwilligen, ihren Plastik-, Papier-, Glas-, Textil- und Elektromüll aus einer Woche zu sammeln. Gemeinsam kreiert ihr daraus Skulpturen, z.B. in Form von Meerestieren. Diese können dann bei einer Vernissage oder in einem öffentlichen Gebäude ausgestellt und mit Informationen zu Recycling dargeboten werden.



**Personenzahl**

**2-4**

**Organisator\*innen**



**Kosten**

**0-50 €  
für Material**



**Zeitaufwand  
Vorbereitung**

**1 Vorbereitungstreffen**



**Zeitaufwand  
Durchführung**

**1 Tag**



### Material

- Müll
- Material zur Verarbeitung des Mülls: Klebstoff, Klebeband, Draht, Acrylfarben, Pinsel
- Werkzeuge zur Verarbeitung: Scheren, Hammer, Handschuhe, Zangen, Schweißgerät



### To do's um das Projekt zu organisieren und durchzuführen (am besten Schrittweise)

#### Vorbereitung

- Organisationsteam finden
- Budgetplanung für Materialkosten, Spendenakquise
- Zeitplan erstellen
- Räumlichkeiten organisieren
- Müllsammlung organisieren (Jede Person für sich oder als gemeinsamer Clean-up)

#### Am Tag der Durchführung

- Atelier und Werkraum vorbereiten
- Gruppen und Einzelpersonen begleiten und beim Entwerfen unterstützen
- Auf Arbeitssicherheit achten
- Dokumentation

#### Unterstützung/Vernetzung

- Umweltorganisationen, Lokale Aktionsgruppen (Fridays for Future)
- Schulen
- Kommune
- Künstler\*innen, die das Projekt begleiten wollen